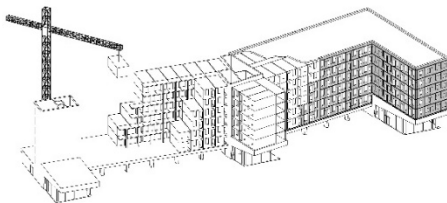


Referenzprojekt Universal Design Quartier Hamburg, D



Für den Auftraggeber standen Innovation und Nachhaltigkeit, aber auch ein zügiger Bauablauf im Fokus. Diese Vorgaben und der sich wiederholende, standardisierte Grundriss legten die gewählte Modulbauweise nahe. Die einzelnen Raumzellen wurden zu unterschiedlichen, insgesamt 371 Wohneinheiten zusammengefügt. Die konstruktiven Holzwände und Decken bleiben sichtbar. Das Erscheinungsbild der Fassade legt sich als Muster über die Modulbaukonstruktion. Auf Grund des hohen Grads an Vorfertigung in Serienproduktion war eine kurze Bauzeit möglich. Die tragende Sockelkonstruktion trägt die Last von sechs Geschossen und ist in Stahlbeton ausgeführt



Architekt
Bauherr
Nutzung
Baujahr

Sauerbruch Hutton, Berlin
PRIMUS Development/Senectus GmbH
Kleinwohnanlage
2017

Auszeichnung

Wohnbaupreis Hamburg 2017
BDA Hamburg Architektur Preis 2018
Mipim Award 2019
Deutscher Holzbaupreis 2019
Holzbaupreis 2020 Schleswig-Holstein & Hamburg